

## **ZBB 2000, 421**

### **BGB §§ 305, 765**

**Kein Rechtsmißbrauch durch Inanspruchnahme einer Rückgarantie auf erstes Anfordern allein wegen möglichen Mißbrauchs des Begünstigten bei Inanspruchnahme der Bankgarantie auf erstes Anfordern**

BGH, Urt. v. 10.10.2000 – XI ZR 344/99 (OLG Frankfurt/M.), ZIP 2000, 2156 = WM 2000, 2334

#### **Amtliche Leitsätze:**

- 1. Sind in einer Bankgarantie auf erstes Anfordern für die Garantie-Inanspruchnahme bestimmte Angaben vorgesehen, deren Wortlaut aber nicht vorgeschrieben, so können die Angaben auch durch Bezugnahme auf die Garantieurkunde gemacht werden.**
- 2. Zum Einwand des Rechtsmißbrauchs bei der Inanspruchnahme einer Rückgarantie auf erstes Anfordern.**
- 3. Zur Bedeutung einer gegen den Garantie-Begünstigten ergangenen einstweiligen Verfügung für die Frage des Rechtsmißbrauchs bei der Inanspruchnahme einer Bankgarantie auf erstes Anfordern.**